

Wer kann den Krankentransport nutzen?

Alle Personen die während des Transports einer fachlichen medizinischen Betreuung bedürfen.

Voraussetzung:
Medizinische Verordnung durch einen Arzt.



Wie bestelle ich einen Krankentransport?

Ein Krankenwagen wird über die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 19222 (Bei Anruf mit dem Mobiltelefon: 0721 vorwählen!) bestellt. Transporte können schon Tage im Voraus bestellt werden.



DRK-Kreisverband
Karlsruhe e. V.



Aus Liebe zum Menschen.

www.drk-karlsruhe.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Karlsruhe e.V.
Rettungsleitstelle
Am Mantel 3
76646 Bruchsal

Transportanmeldung
Telefon: (0721) 19222

Kranken- transport

(0721) 19 222

Bei Anruf mit dem Mobiltelefon: 0721 vorwählen!



Was ist ein Krankentransport?

Leider werden die Begriffe „Rettungsdienst“ und „Krankenwagen“ im allgemeinen Sprachgebrauch oft verwechselt.



Im Gegensatz zum Rettungsdienst, der bei akuten Notfällen über die Rufnummern 19222, 112 oder 110 alarmiert wird, sind Krankentransporte terminierbar. Dies sind Einsätze für Patienten, die während des Transportes liegend oder sitzend aufgrund Ihres Krankheitsbildes medizinischer Betreuung durch Fachpersonal bedürfen. Dies sind Fahrten für Menschen, die aufgrund Ihres Zustandes kein Taxi benutzen können - zum Beispiel, weil sie nur liegend transportiert werden können. Der Transport muss im Voraus von einem Arzt verordnet sein.

Unsere Krankenwagen sind mit modernem medizinisch-technischen Gerät ausgerüstet, auf das unser qualifiziertes und freundliches Personal im Bedarfsfall zurückgreifen kann.

Was kostet ein Krankentransport?

Wenn ein Arzt die medizinische Notwendigkeit des Transports bescheinigt (sogenannter „Transportschein“ bzw. die Verordnung einer Krankenbeförderung), werden die Kosten in der Regel bis auf einen geringen Eigenanteil von ca. 10.- Euro von den Krankenkassen übernommen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 0721 94265510.

Qualifizierter Krankentransport

Das baden-württembergische Rettungsdienstgesetz legt als Mindestbesatzung eines Krankentransportwagens (KTW) einen Rettungssanitäter als Verantwortlichen sowie eine weitere Person mit meist dem Ausbildungsstand „Rettungshelfer“ fest.

Da die KTW des DRK nach den gesetzlichen Vorgaben besetzt sind, ist eine optimale Versorgung des Patienten gewährleistet, denn auch ein auf den ersten Blick nicht schwerkranker Patient kann unter Umständen durchaus unversehens zum Notfallpatienten werden.

Darauf muss das Personal ständig vorbereitet sein. Dieses Prinzip nennt man „qualifizierten Krankentransport“. Das Deutsche Rote Kreuz ist im Stadt- und Landkreis Karlsruhe z. B. solch ein Anbieter für den qualifizierten Krankentransport.

Wartezeiten

Um einen Interessenskonflikt mit der Notfallrettung auszuschließen, ist in den gesetzlichen Krankenkassen festgelegt, dass für einen Krankentransport eine Wartezeit zumutbar ist. So soll gewährleistet werden, dass Notfälle auf jeden Fall bevorzugt zu behandeln sind. Der DRK-Kreisverband Karlsruhe e. V. bemüht sich jedoch, jeden Patienten zur vereinbarten Zeit zu befördern, besonders Patienten mit Arztterminen. Wartezeiten sind manchmal unvermeidlich, doch erreichen diese selten Zeitspannen über eine Stunde.

Für z.B. einen älteren Patienten im Rollstuhl, der alleine auf einem sterilen Krankenhausflur sitzen und auf seinen Transport warten muss, kann die Zeit quälend lang werden. Das wissen auch wir!

Wir bringen Sie kostengünstig, sicher und zuverlässig zum Arzt, Krankenhaus, ins Pflegeheim oder nach Hause, begleitet von erfahrem Krankentransportpersonal.

